

Donnerstag, 11. Dezember 2008, 20 Uhr, Konzerthaus Berlin

Wolfgang Amadeus Mozart **c-moll-Messe** KV 427

Joh. Seb. Bach / H. Breuer Passacaglia c-moll BWV 582



### UNVOLLendet - VOLLendet

Im August 1782 beschreibt Mozart sein privates Glück als frischgebackener Ehemann: „mit einem Worte wir sind für einander geschaffen ...“ und er habe „in seinem Herzen versprochen, wenn er sie (Constanze) als seine Frau nach Salzburg brächte, dort eine neukomponierte Messe zur Aufführung bringen – Diese Versprechen hat Mozart mit der Komposition der c-Moll-Messe KV 427 gehalten, aber leider nur teilweise.

Denn diese groß angelegte Messe - ein Kunstwerk von unglaublicher Schönheit und Ausdruckskraft - blieb unvollendet. Es gibt Ergänzungs- und Rekonstruktions-versuche, denen Heribert Breuer bewusst nicht folgt. Er lässt stattdessen Mozart selbst sprechen: 1785 "rettete" dieser Kyrie und Gloria mit neuem Text in das Auftragswerk Davvide penitente hinüber und komponierte zwei Arien für Sopran und Tenor neu: (Tra l'oscure ombre funeste und A te, fra tanti affanni). Diese stehen im Mittelpunkt des ersten Konzertteils.

Mozart hat gerade in diesen Jahren Bachs Musik studiert und bewundert. Die Fugen am Ende des „Gloria“ und des „Sanctus“ zeigen, in welchem hohem Maße er den kontrapunktischen Stil mit eigenem Geist erfüllt hat. Darauf bezieht sich Heribert Breuer und eröffnet den Konzertabend mit der Uraufführung seiner Orchesterversion von Bachs Passacaglia, die in der gleichen Tonart steht wie Messe. Mozarts c-moll- Messe ist seine ehrgeizigste Komposition in dieser Gattung, sie erscheint uns - obwohl unvollendet - vollendet.

In diesem Konzert wird die Berliner Bach Akademie erstmals vom Konzerthausorchester Berlin begleitet. Die Solisten sind Sophie Klußmann, Anna Korondi, Stefan Rügamer und Jonathan de la Paz Zaens. Aus Lerida haben wir den Cor de Cambra zu Gast. Dirigent ist Heribert Breuer

Karten € 28 / € 23 / € 19 / € 13 / € 10

Ticket online 01805-4470 / Theaterkassen / Konzerthaus Berlin 030 203 09 21

01www.berlinerbachakademie.de